



Zum Umgang mit der Einhaltung der Hygiene- und Verhaltensregeln bei Präsenzveranstaltungen bezüglich des Covid-19-Virus

Abstandsregeln

- Die Anordnung der Sitzgelegenheiten in den Gruppenräumen sollte so gestaltet sein, dass zwischen den Sitzplätzen mindestens 1,5m (besser 2m) Distanz eingehalten werden kann.
- Die Gestaltung der Seminare wird so angepasst, dass die Abstandsregeln eingehalten werden können. Aktivitäten mit höherem Übertragungsrisiko (Übungen mit engem Kontakt) entfallen entsprechend oder werden mit Mund- und Nasenschutz durchgeführt. Ein entsprechender Hinweis folgt zu Beginn des Seminars.
- Sobald dies nicht möglich ist, wird ein entsprechender Mund- und Nasenschutz verwendet. Dieser Mund- und Nasenschutz wird von jeder teilnehmenden Person in ausreichender Zahl selbst mitgebracht.
- Wir erwarten von allen Teilnehmenden, dass sie beim Betreten der Räumlichkeiten zur Sicherheit einen Mund-Nasenschutz tragen. Dieser kann beim Erreichen des eigenen Sitzplatzes oder bei entsprechender Abstandshaltung im Raum wieder abgenommen werden.
- Unsere Seminare selbst werden anschließend ohne Mund-Nasenschutz durchgeführt. Dabei wird, wie oben beschrieben, auf die Besonderheiten hingewiesen.
- Bei Kleingruppenbeginn, Gruppenwechsel oder auch Pausenbeginn, also allen Zeiten, in denen es zu einem vermutlich vermehrt engeren Kontakt kommt, erwarten wir, dass alle Teilnehmenden erneut den Mund-Nasenschutz benutzen.
- Da wir als Veranstalter für die Einhaltung dieser Regeln Verantwortung tragen, werden wir die Teilnehmenden auf deren Einhaltung hinweisen. Bei Nichtbeachtung sind wir verpflichtet, auf die finanziellen Konsequenzen hinzuweisen. Schlimmstenfalls kann es sogar zum Seminarausschluss kommen.

Hygieneregeln

- Beim Eintritt in die Kursräume stehen Desinfektionsmittel durch uns als Veranstalter zur Verfügung, Händewaschmöglichkeiten sind in ausreichender Form an unseren Veranstaltungsorten möglich.
- In allen Räumen wird regelmäßig und ausgiebig gelüftet.
- Gilt für unsere Räumlichkeiten in Bramsche: Sitzgelegenheiten, weiteres Inventar (Tische, Bücher...), Kursmaterialien (Stifte usw.), Türgriffe oder sonstige Geräte und Objekte, die von mehreren Personen angefasst und genutzt werden, werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.
- An allen externen Veranstaltungsorten sind die Seminarhäuser verpflichtet, eine eigene entsprechende Hygieneverordnung durchzuführen.
- Es werden Handtücher zur einmaligen Verwendung zur Verfügung gestellt.



SyNA

Systemisches Institut für Neue Autorität®

- Tassen, Trinkflaschen, Thermokannen werden von den Teilnehmenden selbst mitgebracht. Auf Abweichungen bei einzelnen Seminarorten wird hingewiesen.
- Bei Toilettennutzung ist auf die jeweiligen Regelungen vor Ort zu achten.

Hinweise

- Die Kursteilnehmenden werden auf die nachfolgenden Hinweise schon vor der Veranstaltung hingewiesen.
- Personen mit Symptomen, die auf eine Covid-19-Viruserkrankung hinweisen oder die im Kontakt mit infizierten Personen waren, werden von den Präsenzveranstaltungen ausgeschlossen.
- Nach überstandener Quarantäne von 14 Tagen dürfen von einer Infektion durch Covid-19 betroffene Personen wieder an einer Fortbildung teilnehmen. Alternativ gilt dies für die Quarantäne von 5 Tagen und einem nachfolgenden negativen Testergebnis.
- Personen, die als besonders gefährdet gelten (sog. Risikogruppen) und dennoch an einer Live-Veranstaltung teilnehmen, tun dies auf eigene Gefahr.
- Die Seminarleitung / Veranstaltungsleitung stellt die Umsetzung der vorgestellten Maßnahmen sicher, kontrolliert diese regelmäßig und weist wiederholt insbesondere bei Nichtbeachtung daraufhin. Sollten Teilnehmende den Anweisungen und Hinweisen nicht Folge leisten, können Sie durch die Seminarleitung / Veranstaltungsleitung von dieser Veranstaltung ausgeschlossen werden.

Das SyNA-Team